

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender

Herausgeber: Pro Juventute

Band: 61 (1968)

Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Adventskalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Adventskalender

Material: 1 Stück Leinen, Jute oder Bastmatte von ca. 65 mal 75 cm; Messingringe in verschiedenen Größen; 1 grosses Stück grüner Filz; Filzresten in verschiedenen Farben.

Die Anzahl der Messingringe wird entweder vom 1. oder 6. Dezember an gerechnet (19 oder 24 Ringe, 5 kleine Ringe zum Aufhängen des Kalenders).

Zunächst wird der Stoff gesäumt, wenn er dick ist, mit einem Band versäubert, damit die Säume weniger dick werden. Nun schneiden wir aus Packpapier einen Weihnachtsbaum als Muster aus, den wir auf den Filz übertragen und ausschneiden. Der Baum wird aufgeheftet und mit Saumstichen festgenäht. Dann verteilen wir die Kugeln, schneiden Filzkreise in verschiedenen Farben aus, nähen sie auf den Baum und befestigen dann zuletzt die Messingringe, an denen wir kleine Päckchen aufhängen können. Weihnachten ist der Stern am obern Ende des Baumes. Wir schneiden ihn aus gelbem Filz.

Claudia Chatton

